

Gemeinde
Rednitzhembach



*Verwaltungs-
modernisierung*

Ihr Referent:

Name:

Jürgen Spahl

Funktion:

**1. Bürgermeister
(seit 01.05.1996)**

Erlerner Beruf:

Diplom Verw. Wirt (FH)

Unsere Gemeinde

Bundesland :

Bayern

Reg. Bezirk :

Mittelfranken

Landkreis :

Roth

Einwohner :

7327 (31.12.2004)

Bevölkerungswachstum :

ca. 0,5 % pro Jahr

Gemeindegröße :

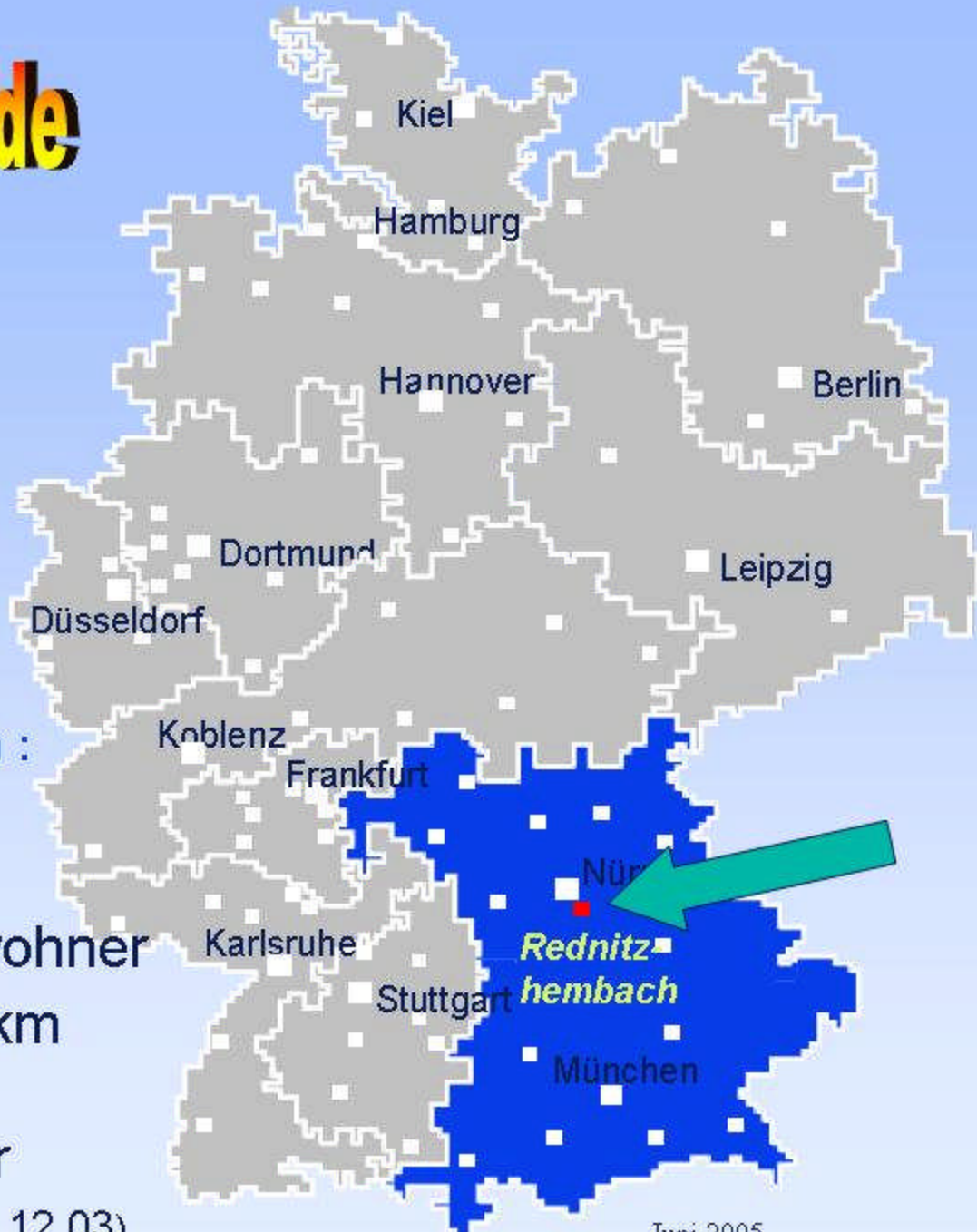
13 qkm = 560 Einwohner
pro qkm

Verschuldung :

0,- € pro Einwohner

c) J.Spahl

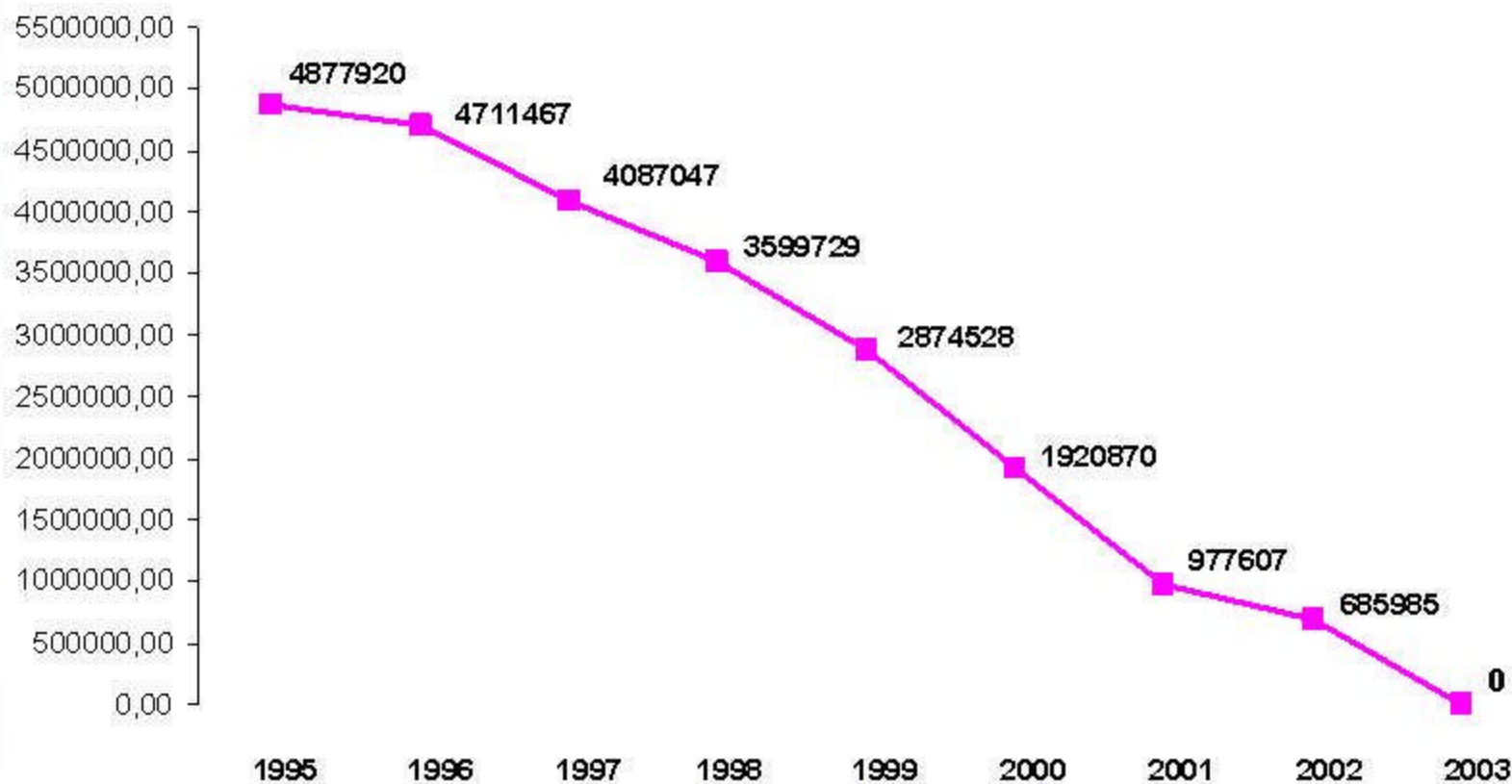
(seit 15.12.03)



Juni 2005

Das Ergebnis in Zahlen

Entschuldung der Gemeinde Rednitzhembach in €



Das Ergebnis in den Medien

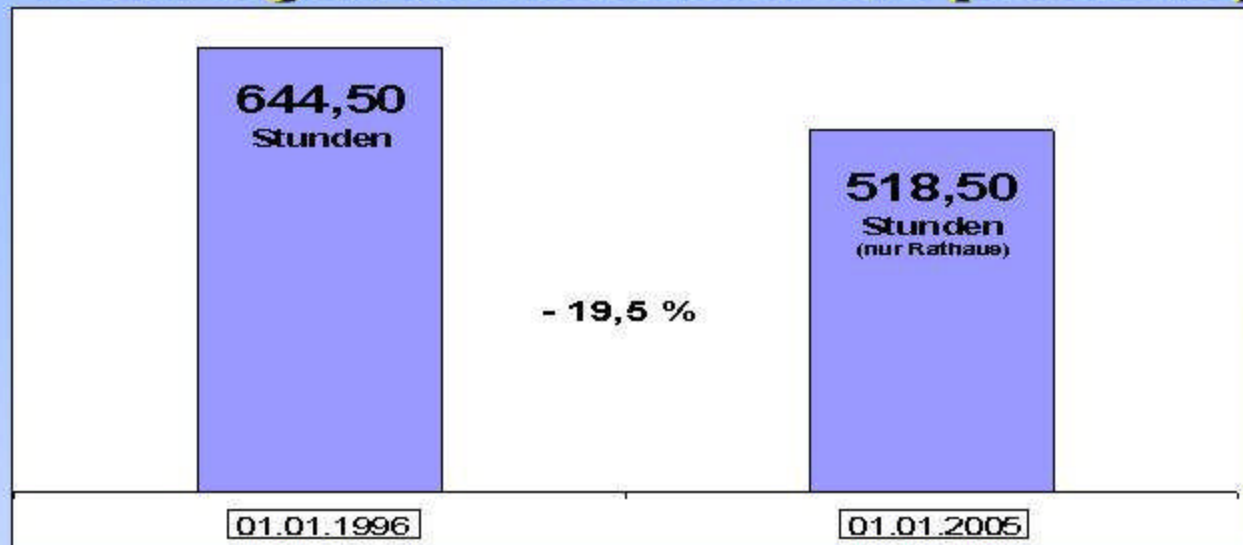
Hamburger Abendblatt



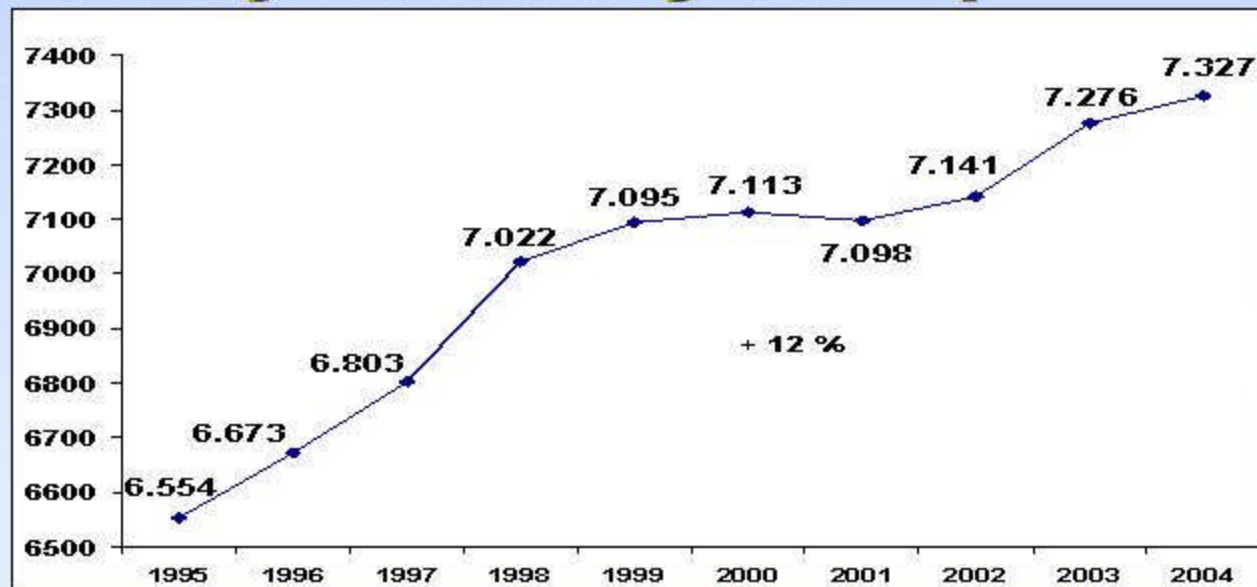
„Auch zum Bürgermeister? Da lang!“

Karikatur: SCHOENFELD

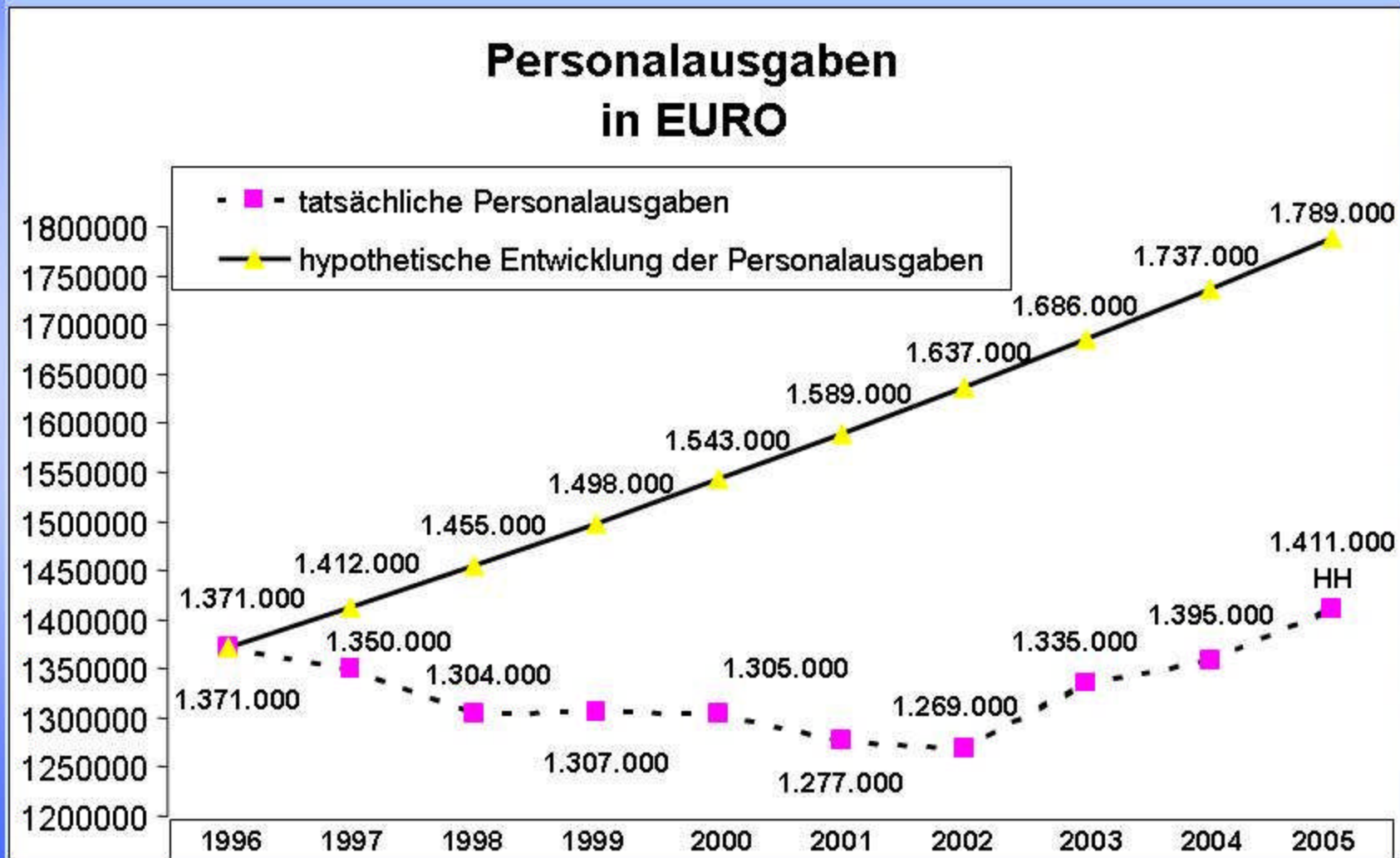
Entwicklung der Wochenarbeitsstunden (nur Rathaus)



Entwicklung Einwohnerzahlen (jeweils 31.12.)



Einsparung in Zahlen



Unterhaltskosten

(Gebäude, Beleuchtung usw.)

Ausgangslage:

Liegenschaften

- Rathaus
- Gemeindezentrum
- Schule
- Kläranlage
- Wasserwerk
- Bauhof
- Feuerwehrhaus
- Kindergarten
- Jugendhaus
- 6 Häuser
(Nutzung überwiegend durch Vereine)
- 3 Wohnungen
(Sozial- bzw. Seniorenwohnungen)
- Aussegnungshalle / Friedhof
- 2 Feuersirenen
- 2 Flachbrunnen
- 3 Tiefbrunnen
- 3 Regenüberlaufbecken
- 2 Wasserhochbehälter
- Straßenbeleuchtung
- Kirchweihplatz
- Archiv

Technische Gebäudeausstattung:

Aufzüge
Kleingüter-, Lasten-,
Güter-, Personen-
Abluftabsauganlage
Abluftanlage
Automatische Tore
(mit Videoüberwachung)
Beleuchtung
Beleuchtung (innen)
Beleuchtung (außen)
Beschallungsanlagen
Boiler
Brandmeldeanlage
Bühnenvorhang
Dachrinnenheizung
Druckluft
Kompressor
EDV-Raum Kühlgeräte
Einbruchmeldeanlage
Elektro (feste Installation)
Elektro (veränderl. Inst.)
Energieversorgung
elektr. Beschattungsanlage
Energieversorgung /
Notstrom

Entfeuchtungsanlage
Feuerlöscher (Pulver-,
Co2-Löscher)
Flüssiggasanlage
Hebeanlage
Heizungen Gas-
(Durchlauferhitzer/
Außenwandgeräte)
Heizungen (Gas, Öl)
Heizungen (Öl)
Heizungen (Strom)
Hydraulik
Kälte / Wärmetauscher
Kegelbahnen
Korrosionsschutzanlage
Küche
Lautsprecheranlage
Lichtsteuerungsanlage
Notlichtbeleuchtung
Notstrom
Pumpen
Pumpen / Elektro
RLT Raumlufttechnik
Rückstauventil
Sanitär

Sauerstoffgebläse
Schlauchhebezeuge inkl. Schlauch-
belüftung
Schließanlage (Zentral) / Schließdienst
Schulküche
Sonstiges
Steuerung / Steuerungsanlagen (Funk)
Tank (Heizöl) unterirdisch
Teeküche
Tore automatisch
Tore manuell
Tore mit Schnellöffnung
Uhrenanlage
Unterbrechungsfreie Strom Versorgung
Ventilator
Verdunklungseinrichtung
Wärmetauscher
Warmwasser-Boiler
Wasser, Abwasser
Werkstattkompressor
zentrale Uhrenanlage
zentrale Wasserversorgung

Projekttablauf

März 98

Projektstart

- Bestandsaufnahme
- IST-Zustand
- Ortsbegehung
- Problemstellung
- Wünsche/
Anforderungen
- Zeitrahmen

März – April 98

Grobanalyse

- Datenaufnahme
- Benchmarking
- Prognose
- Grobkonzept

April – Juni 98

Feinanalyse

- Feinstudie
- Definition des
Einsparpotentials
- Definition des
Investitionsauf-
wandes
- Schwachstellen-
analyse
- Wirtschaftlichkeit
- Maßnahmenkatalog

26. Juli 98

*Vertrags-
abschluss*

1. Januar 99

Realisierung

- Realisierung
- Monitoring
- Controlling
- Investitionen

Die Vorteile für die Gemeinde

Kostenreduzierung

Energieeinsparung

Betriebssicherheit

Qualitätsverbesserung

Entlastung d. Verwaltung

Einsparungsgarantie

Kostensenkung bei Investitionen

Warum sind gemeindliche (öffentliche) Investitionen immer teurer als die der Privatwirtschaft?

Hauptursache: öffentliches Vergabewesen

Belastung durch Mehrwertsteuer

Konsequenz

**Raus aus dem Öffentlichen Recht -
Rein in das Privatrecht**

Rechtliche Voraussetzungen:

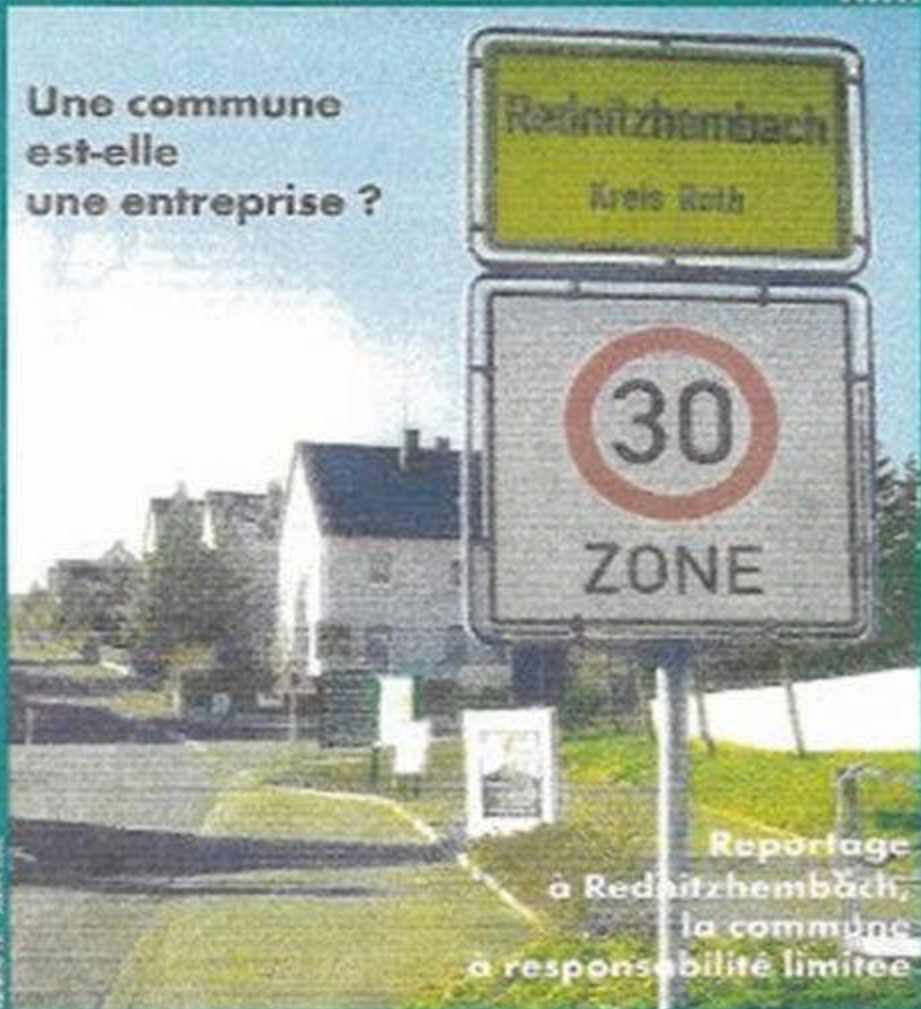
**ab 01.01.1995 Öffnung der BayGO hin zum Privatrecht
(GmbH, Kommunalunternehmen, AG)**

**Gemeinde Rednitzhembach hat sich als eine der ersten
Gemeinden in Bayern diesen Schritt zugetraut**

36 000 communes



Une commune
est-elle
une entreprise ?

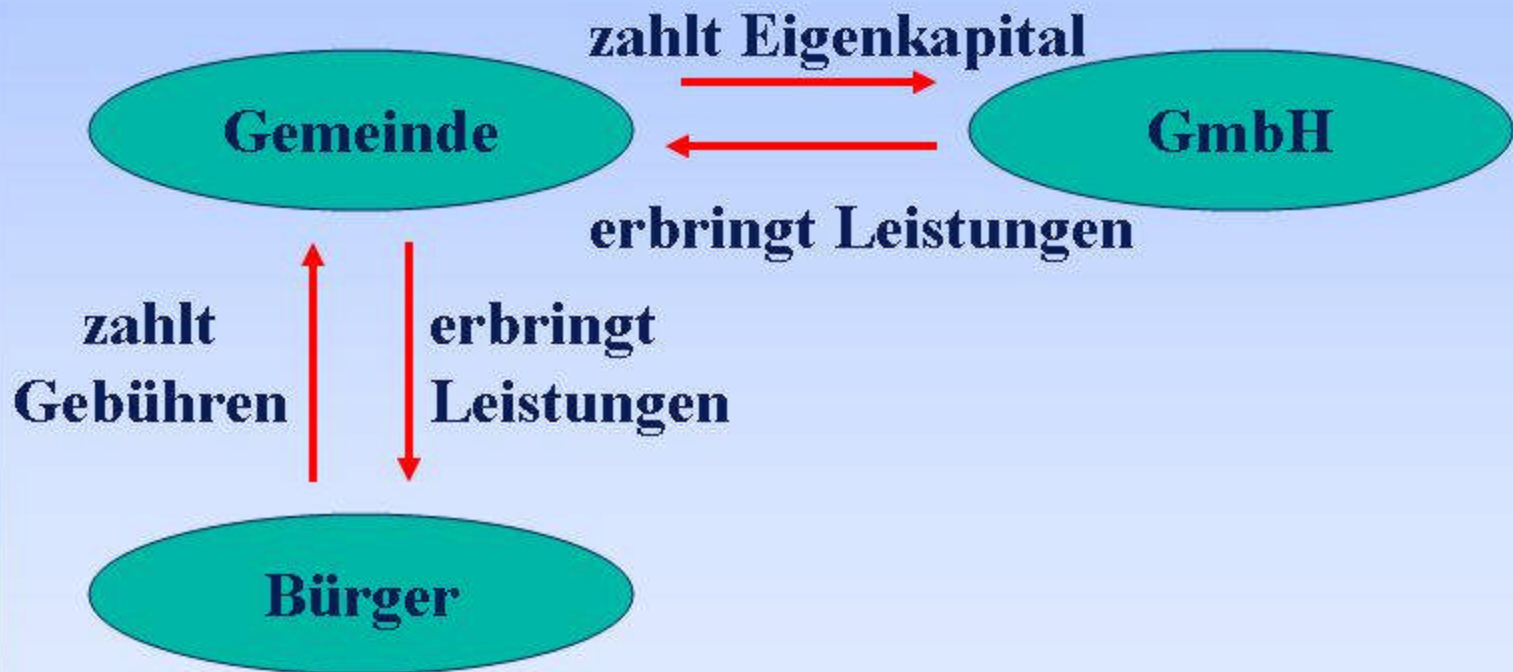


Repérage
à Rednitzhembach,
la commune
à responsabilité limitée

FNMR : nouvelles associations

Aufgabenübertragung

Gemeindewerke GmbH ist Erfüllungsgehilfe der Gemeinde



**Wer etwas will,
sucht Wege,**

**wer etwas nicht will,
sucht Gründe!**

**Vielen
Dank**

